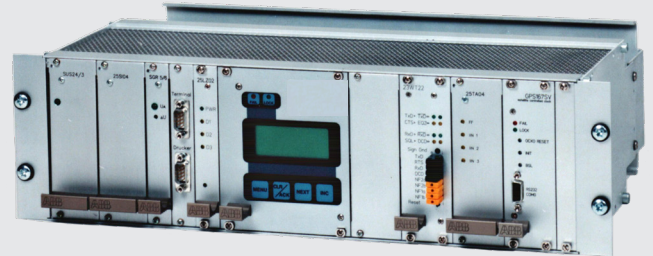


## Lokale Steuereinheit LMC610

Zur Lösung Ihrer Lastführungsaufgaben mit Hilfe der Rundsteuerung wurde die leistungsfähige Systemfamilie LMC entwickelt. Sie basiert auf der jahrzehntelangen Erfahrung auf dem Gebiet der Fernsteuerung von Verbrauchern und Tarifen über Energienetze mittels der Rundsteuertechnik, der Netzleittechnik sowie den fundierten Kenntnissen der Prozess-Überwachung und -Steuerung.



LMC610 im 19" Baugruppenträger



Modular aufgebaut im  
19" Baugruppenträger



Gesichertes  
Fernwirkprotokoll  
IEC 870-5-1



Die universelle Schnittstelle  
zwischen Leitzentrale und  
Rundsteuersender

## Universell einsetzbar zur Steuerung und Überwachung von Rundsteueranlagen

Durch „Verteilte Intelligenz“ werden die Aufgabenstellungen des Rundsteuerprozesses mit hoher Verfügbarkeit auf drei Ebenen erfüllt:

Zentrale – Rundsteueranlage(n) – Empfänger beim Verbraucher. Darüber hinaus ist die Möglichkeit geschaffen, durch Fernparametrierung – von der Leitzentrale über die Rundsteueranlagen bis zu den Empfängern – sich den verändernden Anforderungen im Versorgungsprozess jederzeit anzupassen.

Um den unterschiedlichen Betriebsanforderungen gerecht werden zu können, wurde bei der Systementwicklung besonderer Wert auf **Flexibilität und Leistungsfähigkeit** gelegt. Deshalb ist es möglich, ein auf die jeweilige Aufgabenstellung zugeschnittenes Anwendersystem zu konfigurieren.

Als Rundsteuerzentrale bzw. lokale Steuereinheit eröffnet die LMC610 neue Dimensionen in der Leit- bzw. Stationsebene. Sie besitzt eine **eigene Intelligenz** und erlaubt eine zentrale bzw. in der Unterstation dezentrale,

**redundante Ablage von Rundsteuerprogrammen** (Zeit-, Ereignis- und Lastprogramme) als so genannte Ortsprogramme. Die LMC610 ist in der Lage, alle gängigen Rundsteuerprotokolle einschließlich dem Protokoll für vielfältige Anwendungen im Bereich der Rundsteuertechnik „VERSACOM“ (DIN 43861-301) abzuarbeiten.

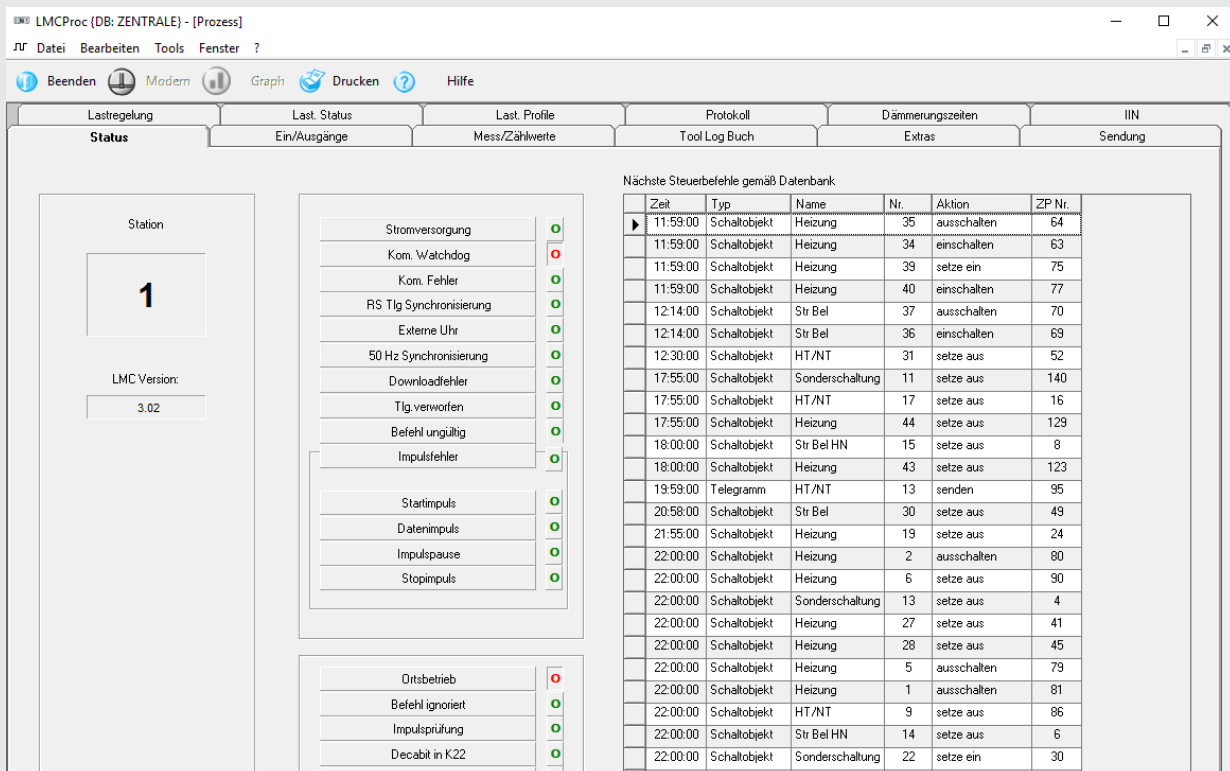
Die LMC610 kann in der Ausführung als Rundsteuerzentrale eigenständig oder als lokale Steuereinheit (ferngesteuert von einer Leitzentrale aus) **bis zu 4 Rundsteueranlagen führen und überwachen**.

Bei Ausführung als lokale Steuereinheit stehen die übergeordnete Leitzentrale und die LMC610 in ständigem Dialog miteinander. Somit werden Ausfälle (z.B. der Übertragungswege) umgehend erkannt. In der Leitzentrale führt dies dann zum Alarm, die **LMC610 schaltet um auf Ortsbetrieb** und führt die Rundsteueranlage mit den hinterlegten Ortsprogrammen autark weiter.

Diese System-Konfiguration gewährt **größtmögliche Betriebssicherheit** und notwendige Störungsbehebungen können im laufenden Betrieb erfolgen.

Für die Eigenführung können standardmäßig 250 Zeitprogramme hinterlegt werden. Additiv können eine Anzahl Ereignisprogramme (z.B. 100) oder Lastpro-

gramme (z.B. 48) hinterlegt werden. Bei Eigenführung werden alle Aktionen und Ereignisse in einen internen Protokollspeicher eingetragen. Dieser kann vor Ort oder per Modem mit einem PC/Laptop ausgelesen oder von der übergeordneten Leitzentrale fernabgefragt werden.



LMC610 Statusbild

## Einfach und effizient – lokale Steuereinheit LMC610

Die Dateneingabe wird über einen PC/Laptop vor Ort oder per Fernparametrierung von der übergeordneten Leitzentrale aus durchgeführt.

**Die Bedienung des Gerätes erfolgt über einen PC/Laptop.** Für das Senden von Handprogrammen kann optional eine Bedieneinheit eingebaut werden. Die Kommunikation mit der Leitzentrale erfolgt über ein gesichertes Fernwirkprotokoll (IEC 870-5-1). Die LMC610 kann entweder als modulares System im 19"-Baugruppenträger oder als Kompaktgerät geliefert werden.

Die **Kommunikation zur Rundsteuerzentrale** erfolgt über LAN Verbindung auf Ethernet, Glas oder 2 Draht.

Die LMC610 verfügt u.a. über Steckplätze für additive Ein- und Ausgänge sowie für GPS-Karten: Über diese kann die **Synchronisation von Uhrzeit und Datum**, bei Verwendung des GPS additiv auch die Tonfrequenz-Synchronisierung des Rundsteuersenders erfolgen. Im modularen System sind Erweiterungen hinsichtlich digitaler Ein-/Ausgänge oder Analogeingänge möglich.